Große Erfolge auf Landesebene

TSV-Schwimmer überzeugen bei den Bayerischen – D-Kader Schwimmer stark

Bei den Bayrischen Meisterschaften für lange Strecken erkämpften sich die jungen ‚Meister' des TSV Schwabmünchen am 10. und 11. Januar einen beachtlichen Erfolg in Erlangen. Unter insgesamt 46 Vereinen aus ganz Bayern konnten sie sich in der Medaillenwertung auf Rang 15 platzieren – ein Ergebnis, hinter dem vor allem Trainer Thomas Gabelsberger und seine Kaderschwimmer stecken.

„Ich bin stolz auf unsere Leistung, weil wir mittlerweile mit Vereinen mithalten können, die viel bessere Trainingsbedingungen haben", erklärt Thomas Gabelsberger. Der TSV könne sich nun mit Schwimmern aus München, Burghausen oder Regensburg messen, die im Gegensatz zu den Schwabmünchner Jugendlichen von hauptberuflichen Trainern betreut werden, und denen zudem während der Hallen- bzw. Wintersaison eine 50-Meter-Strecke (Schwabmünchen 25 Meter) Wettkampfbedingungen garantiert.

Dieses beachtliche Ergebnis erklärt sich Gabelsberger aus der wohldurchdachten Nachwuchsarbeit, auf die im TSV Schwabmünchen großen Wert gelegt wird. „Unser Konzept ist es, die Kinder und Jugendlichen in enger Zusammenarbeit mit den Eltern langsam aufzubauen", betont der Trainer. „Unsere Schwimmer erhalten in jungen Jahren ein ausgewogenes Grundlagentraining, und werden nicht wegen Medaillenplätze durch falsches Training verheizt."

Vereinsgeschichte geschrieben

Die Kombination aus persönlicher Betreuung, langfristigen Trainingszielen und maßvoller Aufbauarbeit hat sich nicht nur in Erlangen ausbezahlt: Die Leistungsgruppe aus 10 bis 16-jährigen Jugendlichen, mit der Gabelsberger vor drei Jahren angefangen hat, schreibt mittlerweile Vereinsgeschichte. Vor zwei Jahren stieg sie von der Bezirks- in die Landesliga auf und hat seitdem drei Schwimmer hervorgebracht, die in den bayernweiten D-Kader aufgenommen wurden – das hat in Schwabmünchen vorher noch niemand geschafft. Teresa Heider (13), Melanie Settele (12) und Peter Rohrmoser (13) dürfen in ihrer Altersklasse sich zu den besten Schwimmern Bayerns zählen und Teresa hat zum Beispiel die vergangenen Weihnachtsferien im Trainingslager des Kaders in Tirschenreuth verbracht.

Seit Umbau des Hallenbades Untermeitingen findet der Übungsbetrieb der Aufbaugruppen in Lagerlechfeld statt. Die Schwimmabteilung hofft, dass sie bis zur nächsten Saison das Hallenbad in Untermeitingen wieder nutzen kann. Das Bad bietet mit seinem höhenverstellbarem Boden ideale Voraussetzungen für die Anforderungen der Aufbaugruppen, der Schwimmkurse und der Erwachsenengruppen. An dieser Stelle möchte sich die Abteilung nochmals für das Verständnis der Mitglieder, insbesondere der der Erwachsenengruppen, bedanken! Unser Bild zeigt die Übungsleiter Margot Schischma und Willi Haupeltshofer beim Training in Lagerlechfeld.

Welche enorme Leistung das bedeutet, kann sich jeder Hobby-Schwimmer mit den folgenden Zahlen vor Augen führen: In Erlangen legte beispielsweise die 10-jährige Ramona Sießmayr unter Ihrem Trainer Andreas Schmitt die 800-Meter in nur 11: 34 Minuten zurück, was zugleich Platz 3 bedeutete. Das sind in einem normalen 25 m Becken 32 Bahnen, die in dieser Zeit vermutlich kein durchschnittlicher Erwachsener zurücklegen könnte. Wenn doch, sollte er sich an den 1500 Metern versuchen und seine Zeit mit der von Teresa Heider vergleichen: Die 13-jährige Kaderschwimmerin benötigte für die Langstrecke nur 18: 52 Minuten.

Leistungsorientiertes Training

Dass die Schwabmünchner Schwimmabteilung auf Landes- und Bundesebene leistungsorientiert ist und sich dadurch vom durchschnittlichen Angebot der umliegenden Vereine unterscheidet, hat sich mittlerweile herumgesprochen. „Wir bekommen immer mehr Anfragen von jungen Schwimmern aus umliegenden Vereinen, denen die Förderung in ihrem Verein nicht ausreicht und die gerne nach Schwabmünchen wechseln möchten", erzählt Gabelsberger.

Der 34-Jährige ist selbst einer der Hauptgründe für den enormen Aufschwung der Schwabmünchner Schwimmer. Sein hoher persönlicher Einsatz lässt sich bereits daran ablesen, dass der bei MAN Roland beschäftigte täglich direkt von der Arbeit ins Schwimmbad fährt, um seine Schützlinge zu trainieren. Und die Wochenenden gelten oft genug voll und ganz den Wettkämpfen. Als Jugendlicher war Gabelsberger selbst Leistungsschwimmer in Schwabmünchen und begann bereits mit 15 Jahren, seine ersten Schüler zu trainieren. Da ist der Grund für das hohe Engagement nicht weit. Gabelsberger verrät seine Motivation: „Ich möchte einfach Sportler betreuen, die ein Ziel haben, und ihnen zum Erfolg verhelfen."

Nachwuchs auf Erfolgskurs

Teresa Heider ist eine der drei Schwabmünchner Kader-Schwimmer, der die Arbeit von Thomas Gabelsberger in den letzten drei Jahren zum Erfolg verholfen hat. Nach ihrer Nominierung für den Bayern-Kader wurde sie auf Grund ihrer herausragenden Leistung als einzige Schwimmerin des TSV zu den Deutschen Meisterschaften im Juni des vergangenen Jahres eingeladen und konnte sich dort als zwölftbeste Schwimmerin ihres Jahrgangs über die 200 m Freistil in ganz Deutschland behaupten – für eine erste Teilnahme ein beachtenswertes Ergebnis.

Vor kurzem wurde das Gremium des Förderpreises für Deutschen Jugendsport in Düsseldorf / Wuppertal auf die junge Schwimmerin aufmerksam und schickte ihr die Bewerbungsunterlagen für deutschlandweit gesponserte Preise, die zwischen 1000 und 5000 Euro dotiert sind. Neben diesen hohen Fördersummen ist die Einladung zur Bewerbung auch deshalb etwas ganz besonderes, weil die Mitglieder des Gremiums zum Teil im internationalen Olympischen Komitee (IOC) mitarbeiten und bekannte Persönlichkeiten/Sportler wie Dieter Kürten (ZDF-Intendant) oder Dr. Klaus Steinbach (IOC Mitglied) sind.

Die 13-Jährige Teresa geht mit ihrem Erfolg jedoch gelassen um und kennt auch genau die Kehrseiten: „Ich muss oft auf einen Stadtbummel mit Freundinnen am Wochenende oder einen Kinoabend verzichten, weil ich im Training oder auf Wettkämpfen bin. Aber wenn ich Erfolg habe, weiß ich wieder, wofür ich so hart gearbeitet habe." Auf die Deutschen Meisterschaften in diesem Jahr freut sich die junge Nachwuchsschwimmerin ganz besonders und ein Blick von der Vergangenheit in die Zukunft verrät: Man wird noch so einiges hören von Teresa Heider und den anderen Schwimmern des TSV Schwabmünchen.

Wie ein Fisch im Wasser – Teresa Haider

Grafikstudio Schwertel Foto-Shirt´s • Motiv-Tassen und Krüge